



Tennis verkehrt herum: Beim Low-T wird ein großer Ball unter einem Brett hindurch gespielt, statt darüber hinweg.

Bild: Christian Korte

SCHULSPORT

Tennis verkehrt herum macht Kindern Riesenspaß

von [Christian Korte](#)

PETERSFEHN - An Tennis erinnerten am Montagvormittag in der Sporthalle der Grundschule Petersfehn eigentlich nur die Schläger – trotzdem soll Low-T Schülerinnen und Schüler an genau diesen Sport heranführen.

Die Niedersächsische Tennisverband bietet Schulen dieses Spiel in Zusammenarbeit mit örtlichen Vereinen an, in diesem Fall mit dem [TuS Petersfehn](#), dessen Tennisabteilung erfahrene Spieler als Schiedsrichter in die Halle schickte.

Auf den zweiten Blick hat das Spiel dann doch Ähnlichkeit: Der Ball ist zwar viel größer, und statt über ein Netz wird er unter einem Holzbrett hindurch geschlagen. Die Körperhaltung, Technik und die Siegesposen erinnern aber an das „große“ Tennis – sogar die ein oder andere Hechtrolle war zu sehen. Und die Punkte werden genau gezählt – so wie beim großen Tennis auch. Verlässt der Ball das Feld oder fliegt über das „Netz“, bekommt der Gegner einen Punkt. „Es geht darum, den Schülern erstmal das Gefühl für den Schläger und die Kontrolle eines Balles zu vermitteln“, sagt Schulleiter [Jörn Gruse](#).

Das hat offensichtlich bei manchen Jungen und Mädchen recht schnell geklappt – vor allem aber hatten sie sichtlich Spaß an dem neuen Spiel.

Und die Lehrer? Die hatten selbst keine Gelegenheit mal zum Schläger zu greifen, den Ablauf des kleinen Turniers zu organisieren, erwies sich als aufwendiger als gedacht. Statt von 8.30 bis 11 Uhr wurden die Bälle in der Halle bis weit nach Mittag geschlagen.



Christian Korte

Redakteur
Redaktion Bad Zwischenahn
Tel: 04403 9988 2630

[SCHREIBEN SIE MIR](#)

[LESEN SIE MEHR VON MIR](#)